

Bausparen 2.0: Staatlich gefördert und schuldenfrei zur eigenen Immobilie

- **Dreifache staatliche Förderung**
- **Bis zu fünffach höhere Investitionssumme im Vergleich zum herkömmlichen Bausparvertrag**
- **Ohne Finanzierungsrisiko schuldenfrei zum Eigenheim**

Frankfurt, 10. Dezember 2010. Die Genotec Wohnbaugenossenschaft eG, Geschäftsstelle Frankfurt (<http://www.genotec-frankfurt.de>), bietet erstmals für Frankfurt und das Rhein-Main-Gebiet den staatlich geförderten Erwerb von Wohnimmobilien ohne Schulden und Finanzierungsrisiken an.

Die Optionskäufer werden zunächst Mitglied der Genotec Wohnbaugenossenschaft und erwerben für eine frei wählbare Wunschimmobilie das im Grundbuch festgehaltene Kaufrecht. Das Mitglied hat dann die Möglichkeit, innerhalb von 25 Jahren zu einem frei gewählten Zeitpunkt die Immobilie zu erwerben.

Ähnlich wie beim Bausparen sparen die Mitglieder zunächst Kapital an, das bauparmathematisch mit Bewertungspunkten zur Ermittlung der möglichen Investitionssumme herangezogen wird. Das angesparte Kapital oder die Einmalzahlung werden in Genossenschaftsanteilen angelegt. So ergibt sich beispielsweise bei der Mindest-Zeichnungssumme von 10.000 Euro, in Abhängigkeit von der Wartezeit, eine zweckgebundene Investitionssumme - für eine Immobilie - in Höhe von bis zu 114.286 Euro, und zwar ohne Kreditaufnahme.

"Geno hat das Bausparen 2.0 entwickelt: 1. ganz ohne Bauspardarlehen oder Schulden und 2. mit dreifacher staatlicher Förderung, das ist eine staatlicher Prämie mehr als beim Bausparvertrag", erläutert Jakov Ashurov, Geschäftsstellenleiter Frankfurt, die Vorteile des GenoFörderAntrags.

So könne man mit dem GenoFörderAntrag mit derselben monatlichen Rate wie beim herkömmlichen Bausparvertrag das Fünffache an Investitionssumme erzielen: z.B. mit einer monatlichen Rate von 117 Euro gelangt man zu einer Zuteilungssumme in Höhe von bis zu 114.286 Euro. "Nachrechnen und Vergleichen lohnt sich, weil der Gesetzgeber das Übertragen von Bausparguthaben von anderen Bausparkassen zu uns erlaubt", rät Ashurov.

Der Wunschimmobilie wird von Genotec erworben und im Grundbuch wird das Kaufrecht für den Optionskäufer festgehalten. Durch den notariell beurkundeten GenoOptionsKauf wird das Mitglied dann zunächst zum Mieter. Der Mietzins, der nicht in den Kaufpreis einfließt, wird auf eine Laufzeit von 25 Jahren festgeschrieben - Erhöhung ausgeschlossen. Derzeit liegt der Mietzins bei äußerst niedrigen 3,75% für Einmalzahler und 4,25% für Sparer.

Ab dem Einzugstermin legt der "Bausparer ohne Bauspardarlehen" parallel zur monatlichen Miete als seine Reserve mindestens 1,1% p.a. der Investitionssumme als zweckgebundene Sparrücklage an. Im genannten Beispiel mit dem Kaufpreis von 114.286 Euro beträgt die monatliche Wohnrate bei einem Mietzins von 3,75% insgesamt 452,38 Euro (357,14 Euro Miete plus 95,24 Euro Ansparrate).

Der Optionskäufer geht kein Risiko ein, denn durch das einseitige 3-monatige Kündigungsrecht kann er das Objekt problemlos, ohne Wertverlust, zurückgeben. Das Guthaben aus dem GenoSparVertrag und der Sparrücklage werden ausgezahlt.

"Unsere Lösung zum Erwerb von Wohneigentum findet unabhängig von Bankkrediten im Geldkreislauf der Genossenschaft statt. Damit ist unser Konzept gerade in wirtschaftlich unsicheren Zeiten erste Wahl, weil immer sicher", ergänzt Ashurov weiter.

Über Genotec

Die Genotec eG ist eine 2002 gegründete Wohnbaugenossenschaft mit Sitz in Leinfelden-Echterdingen, deren Hauptgeschäftszweig ein Optionskaufmodell für Immobilien ist. Ihre Vorstände sind Manfred Carle (Vorsitzender), Gerald Schäfer und Christian C. Reinert, als Aufsichtsratsvorsitzender fungiert Richard Schaurich. Die Genotec eG bietet ein Höchstmaß an Sicherheit. Die Genossenschaftsanteile in Form der GenoSparVerträge und der Mietzins der OptionsKaufVerträge sorgen für regelmäßige Zuflüsse. Die Genotec investiert das Geld einzig und allein in Immobilien, die ohne Kredite erworben werden, also in sichere Sachwerte. Die Anlage erfolgt auf Geldmarktkonten oder in Festgeld. Dies garantiert den Mitgliedern optimale Sicherheit.

Kontakt

Jakov Ashurov
Genotec Vertriebs AG
Geschäftsstelle Frankfurt
Mainzer Landstrasse 27-31
60329 Frankfurt am Main
Telefon 069 274015 891
j.ashurov@geno.ag
www.genotec-frankfurt.de

Pressekontakt

basicPR - Dr. Fischer Kommunikationsberatung
Patrik Fischer
Hanauer Landstr. 521
60386 Frankfurt
Telefon 069 40896874
info@basicpr.de
www.basicpr.de